

Der studentische Alltag an der  
Forstakademie in Tharandt  
in Karikaturen  
sowie Stilblüten aus der forstlichen Praxis

von  
Friedrich Lüddemann

mit Zeichnungen von  
Dr. rer. silv. Jochen Thum

und einer Ballade von  
Prof. Dr. rer. silv. habil. Martin Heinze

Der Verfasser dankt allen Mitbeteiligten für die Erlaubnis zur Veröffentlichung. Ebenfalls danke ich meinem Freund und Kollegen Bernd Bendix für die logistische Hilfe bei der Erstellung dieses Werkes, damit es für die Nachwelt erhalten bleibt.

Die Erstellung diese Büchleins wäre ohne die Hilfe meiner Tochter Antje nicht möglich gewesen.

## Impressum

Verlag Kessel  
Eifelweg 37  
53424 Remagen-Oberwinter  
Tel.: 02228-493  
Fax: 03212-1024877  
E-Mail: [webmaster@forstbuch.de](mailto:webmaster@forstbuch.de)  
Homepage: [www.forstbuch.de](http://www.forstbuch.de)

Druck:  
Druckerei Sieber  
Rübenacher Straße 52  
56220 Kaltenengers  
Homepage: [www.business-copy.com](http://www.business-copy.com)  
In Deutschland hergestellt

© 2023, Verlag Kessel, Alle Rechte vorbehalten. Das vorliegende Buch ist urheberrechtlich geschützt. Kein Teil darf ohne schriftliche Erlaubnis entnommen werden. Das gilt für alle Arten der Reproduktion.

Lektorat u. Layout: Dr. rer. silv. habil. Bernd Bendix

# Inhalt

<b>Teil I – Aus der Studienzeit an der TU Dresden, Sektion Forstwirtschaft Tharandt 1963 bis 1968 ...</b>	<b>5</b>
Mensa-Reigen oder Zyklus der Betroffenen .....	6
Die studentische Woche .....	7
Studentische Seelenqualen .....	10
Ein Dozent und drei Forststudenten .....	13
In der Vorlesung ... ..	17
... und in der Prüfung .....	18
Durchfall .....	18
Tharandter Studententraum: Als Oberförster .....	19
Dreißig Jahre später: mit der Familie in ein schönes Forsthaus ziehen .....	19
<b>Teil II .....</b>	<b>21</b>
Aus einem Forstbetrieb in Thüringen 1968 bis 1972 .....	21
Aus einem Forstbetrieb in Mitteldeutschland 1972 bis 1990 .....	21
Aus dem Regierungspräsidium (RP) Dessau-Roßlau 1991 bis 2005 .....	34
Jagdgesellschaft Klein Zerbst und Jagdgebiet Aken 1972 bis 1990 .....	38
<b>Teil III – Eine Ballade .....</b>	<b>40</b>
<b>Bergfest .....</b>	<b>44</b>

## Vorwort

Liebe Leser dieses Büchleins. Es ist doch immer wieder interessant zu sehen und zu lesen, wie blumenreich manche Menschen unsere schöne deutsche Sprache zur Anwendung bringen. Man kann rückblickend nur darüber schmunzeln.

Selbst in der planerfüllungsstrengen DDR oder auch nach der Wiedervereinigung Deutschlands in den Amtsstuben und im Arbeitsalltag, der Phantasie waren und sind kaum Grenzen gesetzt worden, wenn es notwendig wurde, den Untergebenen die Dienstaufgaben einleuchtender (oder besser?) einzutrichtern.

Förster und Jäger sind sprachlich (und auch zeichnerisch) sehr schöpferisch tätig gewesen und werden es auch weiterhin sein.

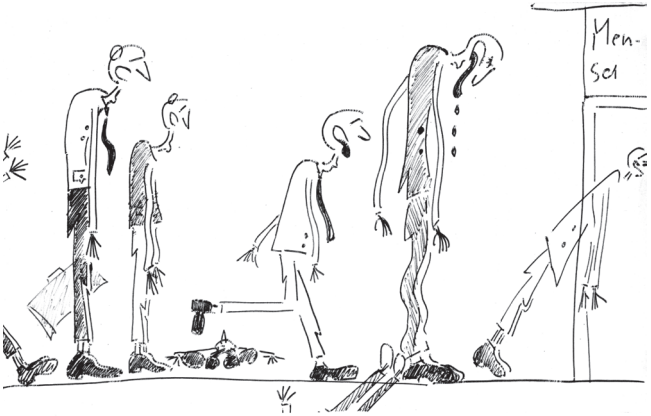
Viel Spaß und Horrido!

Friedrich Lüddemann

im August 2023

Teil I – Aus der Studienzeit an  
der TU Dresden, Sektion Forst-  
wirtschaft Tharandt 1963 bis  
1968

## Mensa-Reigen oder Zyklus der Betrogenen

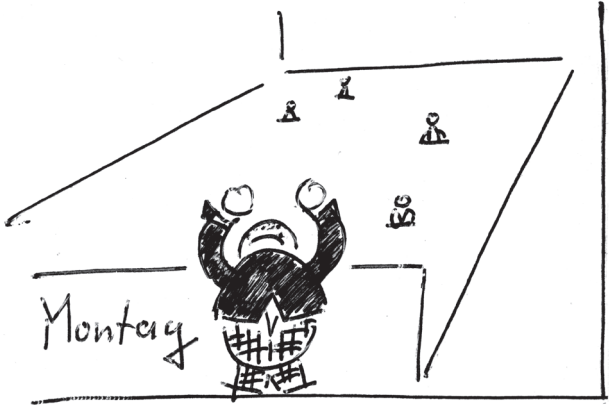


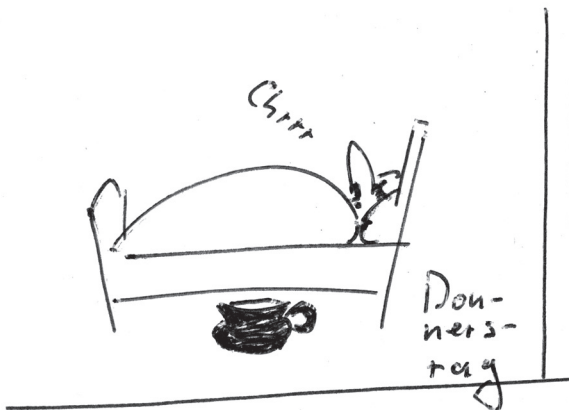
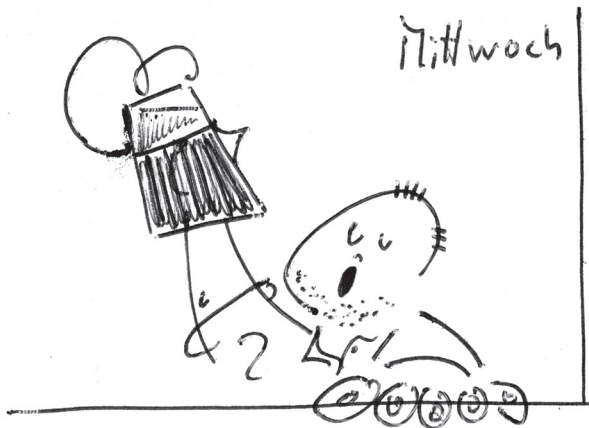
Vor der Mensa



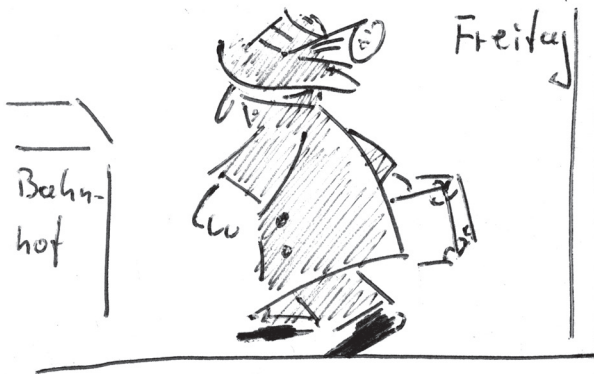
Nach der Mensa

## Die studentische Woche









Sonabend...



# Studentische Seelenqualen

